

Montage- und Bedienungsanleitung Pumpengruppe S1 Solar 1

Art.-Nr.: 103641R-x*

Hauptbestandteile

- 1 Flansch-Kugelhahn mit Thermometer (Blau, 0 - 120 °C) mit integrierter Schwerkraftbremse 10 mbar (Manuelle Öffnung durch Drehen des Thermometer-Handrades um 45°)
- 2 Sicherheitsgruppe 6 bar mit 0-10 bar Manometer und Anschluss für den Schlauch des Ausdehnungsgefäßes
- 3 Hocheffiziente Umwälzpumpe mit PWM-Steuerung
- 4 Durchflussmess-Regler mit Lade- und Entladeventilen
- 5 Zwei Schlauchanschlüsse zum Be- und Entladen

Wartung

Für den Austausch oder die Wartung der Umwälzpumpe ist die Kugelhahn/Thermometer-Kombination **A** sowie die Regelungsschraube **B** am Tacosetter zu schließen.

Technische Daten

PN 10. Höchsttemperatur 120 °C (kurzfristig: 160°C für 20 s)
Anschlüsse: 3/4" AG

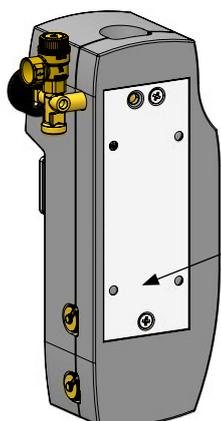
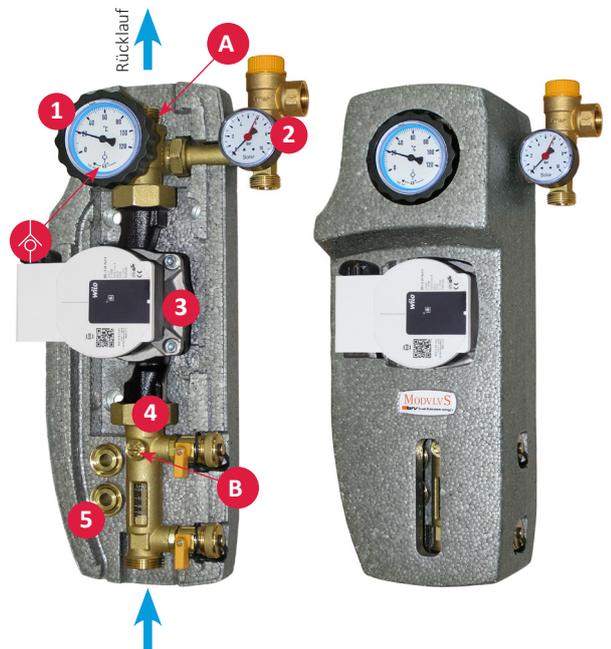
Anwendungsbereich

Für Leistungen bis 50 kW

Dämmhülle aus EPP:

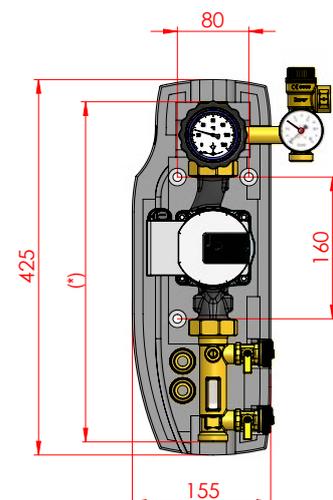
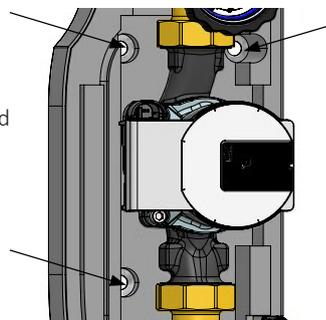
Abmessungen: 155 x 425 x 150 mm.

Die Dämmhülle verfügt über eine seitliche Öffnung für den Durchflussmesser. Der Durchfluss lässt sich ablesen, ohne den Deckel abnehmen zu müssen. Die Pumpengruppe ist für eine einfache Montage an Wand bzw. Kessel mit einer speziellen Metallplatte an der Isolierung befestigt



Wandhalterung zur Befestigung an Wand oder Puffer

Befestigungslöcher 10 mm an der Wandhalterung. Das Gerät muss für die Befestigung nicht zerlegt werden.



Achtung: Die von der Flüssigkeit erreichten Temperaturen können hoch genug sein, um Verbrühungen oder Verbrennungen zu verursachen. Das Gerät muss von qualifizierten Personen installiert werden. Überprüfen Sie nach der Installation die Dichtheit der Verbindungen, um Undichtigkeiten während des Betriebs zu vermeiden.

Pumpengruppe S1 Solar 1



1 Integrierte Schwerkraftbremse 10 mbar

Die im Kugelhahn integrierte Schwerkraftbremse garantiert Dichtheit und geringe Druckverluste. Zum Schließen wird das Thermometer-Handrad um 45° C gedreht (z.B. zum Entleeren des Systems).



2 Sicherheitsgruppe

Die Gruppe öffnet ab dem kalibrierten Druck von 6 bar. Weiters hat die Sicherheitsgruppe ein Manometer 0-10 bar sowie ein 3/4" AG für den Anschluss eines DAG.

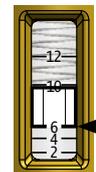


Durchflussmesser

Der Durchflussmesser ermöglicht das Ablesen der Durchflussrate sowie das einfache Laden des Systems. Mit der 3-Wege-Kugel wird die normale Zirkulation unterbrochen, während sich das Ventil in geschlossener Stellung befindet. Der seitliche Hahn kann zum Laden des Systems verwendet werden. Zum Entleeren verfügt die Pumpengruppe über einen zusätzlichen Seitenhahn. Die Nähe der beiden Wasserhähne zueinander erleichtert den Betrieb indem der Abstand zwischen Be- und Entladen minimiert wird. Die Durchflussrate wird durch einen Schiebescursor angezeigt. Es gibt vier Modelle mit unterschiedlichen Messbereichen: 1 - 6 l/min, 2-12 l/min, 8-28 l/min und 8-38 l/min. Der Durchflussmessregler und damit das Modul dürfen nur vertikal montiert werden.



Achtung: Der Entlüftungsausgang ist mit einem Pfeil gekennzeichnet. Installieren Sie ein Spülrohr, um Schäden an Personen oder Gegenständen zu vermeiden, die von der Spülflüssigkeit verursacht werden können.



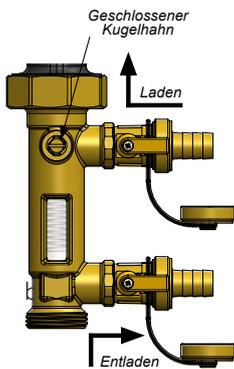
Wasser-
durchfluss
angezeigt
(in diesem
Beispiel
6 L/min)

Die Durchflussrate wird unter Bezugnahme auf das untere Profil des Gleitursors angegeben.

Der integrierte Kugelhahn ermöglicht auch eine Feineinstellung des Systemdurchflusses. Es wird jedoch empfohlen und bevorzugt, die Durchflussmenge mittels der Umwälzpumpe einzustellen

Laden des Systems

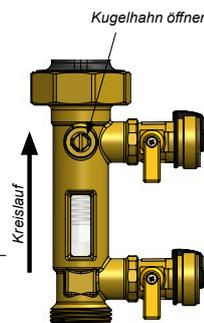
1. Überprüfen Sie die Verbindungen zum HK und zum Ausgleichsbehälter.
2. Stellen Sie sicher, dass der Kugelhahn geöffnet ist.



3. Entfernen Sie die Kappe der seitlichen Hebel, setzen Sie die Schlauchanschlüsse ein und verbinden Sie sie mit dem Systemladesystem.

4. Schließen Sie den Kugelhahn des Durchflussmessers und öffnen Sie die seitlichen Lade- und Entladeventile.

5. Laden Sie das System, indem Sie es auf den für das Projekt erforderlichen Druck bringen.

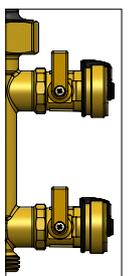


6. Schließen Sie die seitlichen Wasserhähne. Entfernen Sie den nicht mehr verwendeten Schlauch und schrauben Sie die Kappen wieder auf.

7. Um ein versehentliches Öffnen der seitlichen Hebel zu vermeiden, ist es ratsam, die Knöpfe in der geschlossenen Position zu verriegeln.

8. Kugelhahn des Durchflussmessers wieder öffnen.

Verriegeln der Lade-/Entladeknöpfe: Zum Lösen der Befestigungsschraube Knopf herausziehen und um 180° gedreht wieder einsetzen.



9. Starten Sie die Pumpe und prüfen Sie, ob die Anschlüsse keine Undichtigkeiten aufweisen.
10. Entlüften Sie den Kreislauf nach einigen Minuten Zirkulation.
11. Stellen Sie die Durchflussrate ein, vorzugsweise mit der Pumpensteuerung, oder führen Sie die Einstellung mit dem Kugelhahn des Durchflussmessers durch, bis die gewünschte Durchflussrate auf der Anzeige angezeigt wird.
12. Überprüfen Sie nach einigen Betriebsstunden erneut den Systemdruck und die Dichtheit der Anschlüsse und wiederholen Sie die Entlüftung.